

Hohe Tilgungsrate stellt Baufinanzierungen auf stabiles Fundament / Datenanalyse – Dr. Klein Trendindikator Baufinanzierung (DTB) Dezember 2016

Tilgungsrate steigt auf über 3 Prozent +++ Nachfrage nach Forward Darlehen wächst weiter +++ hohe Darlehenssumme, geringerer Beleihungsauslauf - Stephan Gawarecki, Vorstandssprecher der Dr. Klein & Co. AG, berichtet über aktuelle Trends in der Baufinanzierung anhand der Ergebnisse des Dr. Klein Trendindikators Baufinanzierung (DTB).

Im Dezember schwanken die Bauzinsen in einem Bereich von knapp 0,2 Prozentpunkten. Damit setzen sie die Bewegung aus den Vormonaten fort, wobei sich die Zinsen weiterhin auf einem sehr niedrigen Niveau befinden: Der günstigste Sollzins für zehnjährige Baudarlehen beträgt im Dezember 0,86 Prozent, der höchste Wert liegt bei 1,02 Prozent. Die Standardrate – ermittelt auf Basis einer exemplarischen Finanzierung von 150.000 Euro mit zwei Prozent Tilgung und 80 Prozent Beleihungsauslauf sowie einer zehnjährigen Sollzinsbindung – steigt um 12 Euro auf monatlich 440 Euro.

Interesse an Forward Darlehen nimmt weiter zu

Die niedrigen Zinsen nutzen Eigenheimbesitzer wieder verstärkt, um sich die guten Konditionen für die Zukunft zu sichern: Der Anteil der Forward Darlehen steigt von 14,62 im November auf 15,87 Prozent zum Jahresende. Mit dieser Art der Anschlussfinanzierung lassen sich die jetzigen Zinsen bis zu 66 Monate vor Ablauf der bisherigen Zinsbindung festschreiben. Annuitätendarlehen – also klassische Baudarlehen mit festen Monatsraten und festen Zinsbindungen – werden im Dezember prozentual etwas weniger in Anspruch genommen (72,38 Prozent). Auch die KfW-Darlehen gehen weiter zurück, und zwar auf 7,66 Prozent.

Tilgungssatz wieder gestiegen

Erstmals seit September wählen Kreditnehmer für ihre Baufinanzierung wieder einen Tilgungssatz von durchschnittlich über drei Prozent (genau: 3,02 Prozent). Damit folgen sie den Empfehlungen von Dr. Klein und entscheiden sich für eine sehr solide Finanzierung. In gleichem Zuge sinkt die Sollzinsbindung leicht um zwei Monate auf 13 Jahre und acht Monate.

Hohes Darlehen, geringerer Beleihungsauslauf

Die Darlehenshöhe bleibt auf einem hohen Niveau: Immobilienkäufer und Bauherren nehmen im Dezember durchschnittlich 199.000 Euro auf – damit liegt die Summe seit Jahresmitte nur knapp unter 200.000 Euro. Trotz der durchschnittlich relativ hohen Darlehenssumme sinkt der Beleihungsauslauf – also das Verhältnis zwischen dem Kreditbetrag und dem Beleihungswert der Immobilie – auf 76,41 Prozent. Dies legt Rückschlüsse auf weiterhin steigende Preise für den Bau und Kauf von Wohneigentum nahe. Auch der Dr. Klein Trendindikator Immobilienpreise (DTI), der den Erwerb von Bestandsimmobilien fokussiert, spiegelt diesen Trend wider.

Pressekontakt:

Anna Commentz
Telefon: +49 (0)451 / 1408 - 7245
E-Mail: presse@drklein.de

Unternehmen

Dr. Klein & Co. AG
Hansestr. 14
23558 Lübeck

Internet: www.drklein.de

Über Dr. Klein & Co. AG

Dr. Klein ist einer der größten Finanzdienstleister Deutschlands und seit über 60 Jahren am Markt etabliert. Die Spezialisten von Dr. Klein beraten nachhaltig, allumfassend und verständlich in den Bereichen Baufinanzierung, Versicherung, Ratenkredit oder Geldanlage. Kunden finden bei Dr. Klein zu allen Fragen rund um ihre Finanzen die individuell passende Lösung. Das Unternehmen baut seine Expertise kontinuierlich aus und ist mittlerweile deutschlandweit mit mehr als 650 Beratern vor Ort an über 200 Standorten vertreten.

Die kundenorientierte Beratungskompetenz und die langjährigen, vertrauensvollen Beziehungen zu allen namhaften Kredit- und Versicherungsinstituten sichern den Kunden von Dr. Klein stets den einfachsten Zugang zu den besten Finanzdienstleistungen. Dafür wurde das Unternehmen 2014, 2015 und 2016 u.a. von Springer-Fachmedien als „vorbildlicher Finanzvertrieb“ und von dem DISQ und n-tv zum dritten Mal in Folge mit dem „Deutschen Fairnesspreis“ ausgezeichnet. Dr. Klein ist eine 100%-ige Tochter des an der Frankfurter Börse im SDAX gelisteten technologiebasierten Finanzdienstleisters Hypoport AG.